

Grundlagenseminare in Ludwigsburg 2016/17

Voraussetzung: Besuch eines ICL-Einführungsseminars

G1 Bedeutung der Herkunftsfamilie

SA/SO 03./04. Dez. 2016

Familiäre Prägung und deren Auswirkung auf meine Persönlichkeitsentwicklung. Geschwisterfolge. Rollen in der Familie. Beziehungsmuster. Sozialkompetenz. Familienwerte. Familienatmosphäre. Nonverbale Botschaften. Gottesbeziehung. Gewissensprägung. Biblische Reifungsprozesse.

Ruthild Schönberger

G2 Charakterstrukturen

SA/SO 21./22. Jan. 2017

Die eigene Charakterstruktur mit ihren Stärken und Grenzen entdecken. Auswirkung der Persönlichkeitsstruktur auf Beziehung, Partnerschaft, Lebensgestaltung und Beruf. Selbstannahme. Freiheit, Verantwortung, Mündigkeit. Jesus - der „ICH BIN“, Gottes Charakter kennen lernen.

Margit Reitter

Sparpaket G3 - G9 über die Homepage möglich - Informationen hierzu finden Sie unten!

G3 Erfolgreiche Kommunikation

SA/SO 11./12. März 2017

Grundlagen der Gesprächsführung. Empathie, Wertschätzung und Kongruenz. Aktives Zuhören durch Spiegeln. Nonverbale Kommunikation. Ich-Botschaften. Gesprächskiller und Gesprächsförderer. Seelsorgerliche Gesprächsführung. Die Gesprächsführung Jesu.

Lisa Feil

G4 Lebensstil-Korrektur I

SA/SO 08./09. April 2017

Stärken fördern. Gewinn und Preis der Korrektur. Keine Symptombekämpfung, sondern Gesinnungsänderung. Die Bedeutung von Vergebung, Buße und Wiedergutmachung beim Umkehrprozess. Konsequenzen entdecken lassen, Korrekturmöglichkeiten entdecken. Persönliche „Mitte“ leben lernen. Neue Finalität gestalten.

Ute Baumann

G5 Umgang mit Gefühlen – Ermutigung leben

SA/SO 20./21. Mai 2017

Gefühle als Motor des Handelns. Motive und Absicht meiner Gefühle. Gemeinschaftsgefühl. Schuld- und Schamgefühle. Autorität über Gefühle einnehmen. Stärkung von Selbstvertrauen und Selbstwert. Frühkindliche Entmutigung, Minderwertigkeit und Überkompensation. Ermutigung durch Gottes Zuspruch und Fürsorge. Die Kunst, als ermutigter Mensch zu leben.

Ruthild Schönberger

✂-----

Anmeldung für die Grundlagen-Seminare in Ludwigsburg 2016/17

Name: _____	G1 – Bedeutung der Herkunftsfamilie	<input type="checkbox"/>
Vorname: _____	G2 – Charakterstrukturen	<input type="checkbox"/>
Straße/Nr.: _____	G3 – Erfolgreiche Kommunikation	<input type="checkbox"/>
PLZ/Ort: _____	G4 – Lebensstil-Korrektur I	<input type="checkbox"/>
Tel.: _____	G5 – Umgang mit Gefühlen	<input type="checkbox"/>
E-Mail: _____	G6 – Hilfen in Erziehungsfragen	<input type="checkbox"/>
	G7 – Selbstwert und Identität	<input type="checkbox"/>
	G8 – Gebetsseelsorge	<input type="checkbox"/>
	G9 – Erfolgreich leben ohne auszubrennen	<input type="checkbox"/>

Ich habe das Einführungsseminar besucht in _____

G6 Hilfe in Erziehungsfragen – Kinder 3-12 Jahren

SA/SO 01./02. Juli 2017

Mut machende Erziehung – Das Fundament einer gesunden Persönlichkeitsentwicklung. Fehlziele des Kindes. Umgang mit störendem Verhalten. Erziehungsstile. Logische Folgen statt Strafen. Ermutigung, Wertschätzung, Konsequenz. Selbstwert des Kindes stärken. Dazugehören durch Beitragen. Erziehung aus biblischer Sicht. Mut zur Unvollkommenheit. Mobbing. Medienkompetenz erwerben und fördern. *Elisabeth und Roland Schönstein*

G7 Selbstwert und Identität

SA/SO 23./24. Sept. 2017

Gleichwertigkeit. Fehlziele des Erwachsenen. Verantworten und Entscheiden statt Kompensieren. Identitätsverunsicherung – Identitätsfindung. Selbstannahme. Gelungene Konfliktbewältigung. Erarbeitung des Lebensstils und der Korrektur anhand der Projektion "Bootsgeschichte". Meine Identität im Bund Gottes. *Margit Reitter*

G8 Gebetsseelsorge

SA/SO 28./29. Okt. 2017

Das menschliche Herz, prägende Faktoren. Causa-Finalis. Mauern des Herzens. Das Lust- und Leistungsprinzip. Die Mauer des Heils. Heilung der Gefühle. Schritte zur Versöhnung mit der eigenen Lebensgeschichte. Gottes Stimme hören. Praktische Übungen im Gebet. *Diana Fischer/Brigitte Reichardt*

G9 Erfolgreich leben ohne auszubrennen

SA/SO 02./03. Dez. 2017

Stress, Strain, Distress, Eustress, ihre Bedeutung und Folgen. Stress in Energie verwandeln. Work-Life-Balance. Burnout erkennen und vorbeugen. Entspannung und Erholung. Zeitmanagement. Prioritäten setzen. Mobbing. Immer für andere da? Seine Berufung erkennen und ergreifen. *Ute Baumann*

Seminarort: CVJM Ludwigsburg, Karlstr. 24, 71638 Ludwigsburg

Seminarverantwortliche: Heike u. Albrecht Röhm, Tel. 07071 - 4076899

Seminarzeiten: Samstag 14.00 – 20.45 h
Sonntag 09.00 – 17.15 h

Seminarkosten: Einzelperson 100,-- €
(inkl. 19% MwSt.) Ehepaar 160,-- €
(Ehepaarpreis nur bei gleichzeitiger Teilnahme!)

Mindestteilnehmerzahl: 28 Personen

Das Institut behält sich vor Seminare abzusagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Mit der Anmeldung verpflichten Sie sich, am gesamten Seminar teilzunehmen; zeitweises Fehlen ist nicht möglich.

Sparpaket G3 - G9

Bei gleichzeitiger Buchung von G3 - G9 können Sie über die Homepage das Sparpaket buchen.

Anmeldeschluss: 27. Februar 2017

Die Rechnung muss bis zum 01. März 2017 per Überweisung beglichen sein.

Umbuchungen egal aus welchen Gründen kosten pro Person und Seminar 20,- Euro.

Paketpreis: pro Einzelperson 640,- Euro, pro Ehepaar 1.050,- Euro

Am Samstagvormittag findet jeweils das Praxistraining zum vorhergehenden Seminarthema statt. Infos auf der [ICL-Homepage](http://www.icl-institut.org)

Anmeldung: Online: www.icl-institut.org/seminare

Per Post an:

ICL-Institut, Sonnenrain 6, 79585 Steinen

Fax: 07627/972525

Anmeldeschluss: 10 Tage vor Seminarbeginn

Liegt uns Ihre Anmeldung erst nach Anmeldeschluss vor,
erhöht sich der Seminarpreis um die Aufwandsentschädigung von 20,- EUR.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig ab, wenn Sie verhindert sind, das gebuchte Seminar zu besuchen.

Bei Abmeldungen später als 1 Woche vor Seminarbeginn und bei unentschuldigtem Fernbleiben stellen wir Ihnen 50% der Seminargebühr in Rechnung. Diese Regelung gilt auch für ermäßigte Angebote.